

Legislaturplanung

Zielsetzungen des Stadtrates für
die Legislaturperiode 2025 bis 2028
und Bilanz der Legislaturperiode
2021 bis 2024



Einleitung

Gossau ist ein Ort mit hoher Lebensqualität. Mit einer weitsichtigen Planung legt die Stadt Gossau die Grundlagen für ihre Entwicklung. Sie stellt sicher, dass die Einwohnerinnen und Einwohner sich in allen Lebenslagen in Gossau wohlfühlen. Die durchgehende Anwendung erneuerbarer Energien bietet ein zusätzliches Qualitätsmerkmal. Gossau nimmt diesbezüglich eine Vorbildfunktion ein.

Im November 2016 hat das Stadtparlament das Stadtentwicklungskonzept genehmigt. Dieses zeigt die angestrebte Entwicklung von Gossau bis ungefähr ins Jahr 2035 auf.

Ausgehend vom Stadtentwicklungskonzept hat das Parlament im August 2017 das Leitbild Gossau35 beschlossen. Dieses Leitbild ist auf zwei bis drei Legislaturperioden (Amtsdauern) ausgelegt.

Das Parlament ist zuständig für die Festlegung folgender vier Ebenen: Leitsätze, Visionen, Ziele und Strategien.

Die Leitsätze definieren das Handlungsfeld. Die Visionen stellen den für Gossau angestrebten Endzustand in den Handlungsfeldern dar. Die Ziele definieren die Teilziele zur Erreichung der Visionen. Die Strategien verdeutlichen schliesslich, wie die Ziele und Visionen erreicht werden sollen.



Stadtrat Gossau, Legislatur 2025 bis 2028 (v. l. n. r.):
Stefan Rindlisbacher, Departement Bildung
Helen Alder, Departement Jugend Alter Soziales Sport
Wolfgang Giella (Stadtpräsident), Departement Inneres Finanzen Kultur
Claudia Martin, Departement Versorgung Sicherheit
Florin Scherrer, Departement Bau Umwelt Verkehr

Am Stadtrat ist es, dieses Leitbild umzusetzen. Dazu legt er die konkreten Massnahmen mittelfristig in der Legislaturplanung und im Integrierten Aufgaben- und Finanzplan (IAFP) fest. Mit dem Budget konkretisiert er die Massnahmen für das jeweilige Geschäftsjahr weiter.

Der Rat beobachtet die Wirkung der Mass-

nahmen und rapportiert dem Stadtparlament mittels Indikatoren jährlich im Geschäftsbericht.

Auf diesen Grundlagen hatte der Stadtrat im Jahr 2021 die Legislaturplanung 2021 bis 2024 erarbeitet und ebenso im ersten Semester des Jahres 2025 die Planung für die Amtsdauer 2025 bis 2028.

Mit dieser Publikation stellt der Stadtrat die Massnahmen zur Verwirklichung der Leitsätze und Visionen des Leitbildes Gossau35 für die Jahre 2025 bis 2028 dar – und teilweise darüber hinaus.

Und ebenso orientiert der Stadtrat über den Erfüllungsstand der Legislaturziele 2021 bis 2024.

Inhalt

Einleitung	3
Übergeordnete Themen und Projekte	4
Gossau—Ein Platz zum Leben	5
Gossau—ein Platz zum Lernen und Arbeiten	6
Gossau—Ein Platz zum Vernetzen	7
Legislaturbilanz 2021 bis 2024	8

Übergeordnete Themen und Projekte

Aus methodischen Überlegungen hat der Stadtrat einige Themen und Projekte vorgesehen, die keiner Vision zugeordnet werden können.

Finanzen und Ressourcen

Der Stadthaushalt ist stabilisiert und wird „gesund“ gehalten.

Personelle Herausforderungen

Strategien für den Umgang mit dem Fachkräftemangel im öffentlichen Sektor sind erarbeitet.

Liegenschaften des Finanzvermögens

Die Strategie für die Finanzliegenschaften liegt vor.

Dienstleistungsorientierte, effiziente und nachhaltige Stadtverwaltung

Die departementalen Strukturen sind mit neuen Instrumenten etabliert.

Die Stadtverwaltung setzt koordinierte Massnahmen für Nachhaltigkeit um.

Ebenfalls hat der Stadtrat aus methodischen Überlegungen darauf verzichtet, zur Vision „Gossau — Ein Platz zum Wohnen“ spezifische Ziele festzulegen. Der Aspekt Wohnen ist durch verschiedene Zielsetzungen zu anderen Visionen mit abgedeckt.

Gossau — ein Platz zum Leben

Gossau ist umweltbewusst und ein Ort für vielfältige Begegnungen in Freizeit, Kultur und Sport.

Den Vereinen steht eine zweckmässige Infrastruktur zur Verfügung.

Sportwelt: Modul 1 ist abgeschlossen, Modul 2 ist weiterentwickelt.

Bau Umwelt Verkehr

Der Bevölkerung stehen vielfältige Begegnungs- und Naherholungsräume zur Verfügung.

Angebote für Begleitung und Beratung in allen Lebenslagen sind konkretisiert.

Jugend Alter Soziales Sport

Die Bevölkerung fühlt sich in jeder Lebenslage sicher und ernst genommen.

Der Rahmennutzungsplan ist rechtskräftig.

Inneres Finanzen Kultur

Sicherheitsanliegen von Gossau sind im SVRG eingebracht.

Versorgung Sicherheit

Die aktualisierte Altersstrategie wird umgesetzt.

Jugend Alter Soziales Sport

Gossau — ein Platz zum Lernen und Arbeiten

Gossau ist gut erreichbar und hat eine hohe Bedeutung im Wirtschaftsraum St.Gallen.

Gossau bietet ein vielfältiges und vorzügliches Bildungsangebot.

Die Schulraumplanung inklusive Tagesstrukturen liegt vor. Bildung

Ein Pilot Begabtenförderung für den Bildungsplatz Gossau ist ausgelöst. Bildung

Die räumliche Lösung für die Tagesstruktur Hirschberg ist geplant. Bildung

Ansässige Betriebe bleiben in Gossau und entwickeln sich weiter.

Erste Massnahmen im ASGO-Areal werden umgesetzt. Inneres Finanzen Kultur

Neue wertschöpfungsstarke und wenig flächenintensive Unternehmen siedeln sich an.

Gossau — ein Platz zum Vernetzen

Gossau ist ein aktiver Partner in der Region und hat gute Infrastrukturen.

Gossau ist eine verlässliche Partnerin für die Zusammenarbeit in der Region.

Gossau hat Einsitz in wichtigen Arbeitsgruppen des Verbands der St. Galler Gemeindepräsidenten.

Inneres Finanzen Kultur

Gossau verfügt über zeitgemässe und bedarfsgerechte Infrastrukturen.

Die Erneuerung des Schulhauses Notker ist abgeschlossen.

Bau Umwelt Verkehr

Der neue Bushof kann gebaut werden.

Bau Umwelt Verkehr

Der Rathaus-Neubau ist projektiert.

Bau Umwelt Verkehr

Erste Massnahmen der generellen Entwässerungsplanung GEP sind in Umsetzung.

Bau Umwelt Verkehr

Gossau ist im Innern und gegen aussen mit vielfältigen Angeboten in den Bereichen Mobilität und intelligenten Technologien zweckmässig vernetzt.

Erste Massnahmen des Gesamtverkehrskonzeptes GVK sind in Umsetzung.

Bau Umwelt Verkehr

Das überarbeitete Energiekonzept ist verabschiedet.

Versorgung Sicherheit

Gossau trägt zur Energietransformation bei.

Die aktualisierte Unternehmensstrategie der Stadtwerke wird umgesetzt.

Versorgung Sicherheit

Das Wärmeversorgungskonzept ist erstellt und erste Vorhaben sind in Betrieb oder in Planung.

Versorgung Sicherheit

Legislatur 2021 bis 2024 Bilanz

In der Legislatur 2021 bis 2024 konnten 12 von 23 Vorhaben aus der Legislaturplanung abgeschlossen werden.

Die Legislatur 2021 bis 2024 war geprägt von verschiedenen Ereignissen. Von internationalen wie der COVID-19-Pandemie oder dem Krieg in der Ukraine. Auf nationaler Ebene fordern Migrationsströme, Klimawandel und die Rezession die Bevölkerung und die Politik. Die Verwaltung bekam zudem den Fachkräftemangel zu spüren. Schliesslich stellt die angespannte Finanzsituation auf allen Staatsebenen eine besondere Herausforderung dar.

Aufgrund der finanzpolitischen Entwicklungen in Gossau (u.a. Rückweisung des Budgets im Dezember 2023 und Budgetkürzungen im Dezember 2024) müssen die Departemente mit einem verstärkten Spardruck umgehen.

Trotz dieser Herausforderungen blickt die Stadt Gossau auf eine Legislaturperiode zurück, die sich durch eine gute Kollegialität im Stadtrat sowie verschiedene erfolgreiche (Gross-)Projekte auszeichnet. Zu nennen sind hier unter anderem der Baustart des Modul 1 der Sportwelt Gossau im Herbst 2023. Kein Legislaturziel aber dennoch von Bedeutung sind die vielfältigen Aktivitäten im Jubiläumsjahr 2024.

Zum Schluss der Legislatur hat der Stadtrat den Umsetzungsstand der aus den Legislaturzielen abgeleiteten Projekte bilanziert. Die Bilanz erfolgt nach Departementen. Von den 23 Vorhaben aus der Legislaturplanung konnten 12 vollständig abgeschlossen werden. Drei Vorhaben sind planmässig auf Kurs und sieben Vorhaben mit zeitlicher Verzögerung in Arbeit.

Die Beurteilung ist auch grafisch dargestellt. Die Farbe des Rings signalisiert den Abgleich mit dem Zeitplan:

grün = im Zeitplan

blau = Verzögerung

Der Ausfüllgrad des Rings verdeutlicht den Projektfortschritt; der dunkle Strich zeigt den Stand zur Legislaturhälfte (Dezember 2022).

Inneres Finanzen Kultur

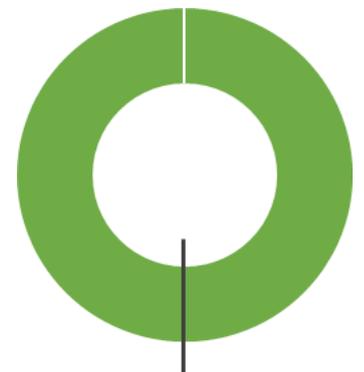
Entwicklungsplanung Areal St.Gallen West—Gossau Ost (ASGO)

Die Vision für das Areal liegt vor und die Charta für die weitere Umsetzung ist unterschriftsreif. Mit der Unterzeichnung der Charta ist das Projektziel zeitgerecht erreicht.



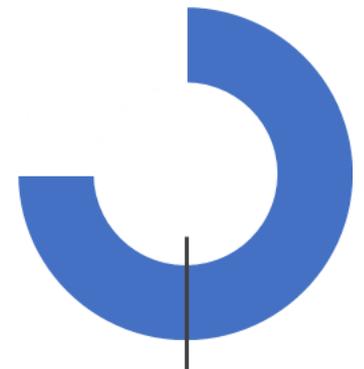
Haus der Kultur

Ziel war ein Umsetzungsentscheid bis Ende 2024. Die Abklärungen haben bei zwei Vereinen einen konkreten Bedarf ergeben. Die Machbarkeitsstudie hat die mutmasslichen Investitionshöhe verdeutlicht. Angesichts der gegenüber 2018 (Projektbeginn) veränderten Finanzlage des Gymnasiums Friedberg und der Stadt ist eine Weiterbearbeitung mittelfristig nicht angezeigt.



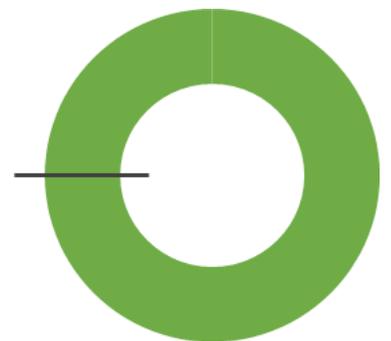
Aktualisierung der Raumplanungsinstrumente

Der Richtplan ist beschlossen. Der Zonenplan und das Baureglement sind im Mitwirkungsverfahren. Bei der Schutzverordnung werden aktuell die Einsprachen bearbeitet. Rückblickend erweist sich die seinerzeitige Terminplanung als unrealistisch. Der Abschluss des Projektes ist in der Legislatur 2025-2028 zu erwarten. Allerdings ist nicht abschätzbar, wie lange allfällige Rechtsmittelverfahren dauern werden.



Dienstleistungsorientierte und effiziente Verwaltung

Die angestrebten departementalen Strukturen sind ohne zusätzliche Aufblähung der Departemente etabliert. Die Anpassungen in der ersten Legislaturhälfte erzielten die erwarteten Verbesserungen. In der IT wurde ein Servicemanagement eingeführt; auch wurden Verbesserungen bei der Stadtentwicklung und im Hoch- und Tiefbau erreicht. Eine weitere Verdichtung wäre aufwendig und würde keine grosse zusätzlich Entlastung bringen.



Bildung

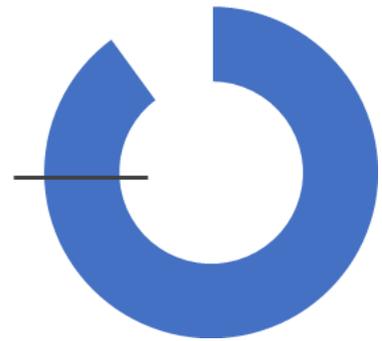
Neues Qualitätskonzept einführen

Seit Ende 2021 ist das Konzept planmässig implementiert und auf allen Ebenen wirksam. Bereits zeigen sich in einigen Bereichen sichtbare Effizienzsteigerungen. Der nächste Schritt in eine Erweiterung des Angebots um verschiedene Formate.



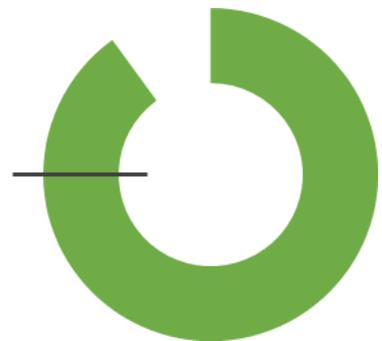
Begabungs- und Begabtenförderung stärken

In der ersten Legislaturhälfte lag der Fokus noch auf der Förderung von Begabung. Seit 2023 wurden zunehmend Angebote für die Begabtenförderung geschaffen, wobei das Angebot noch breiter werden könnte.



Schulentwicklungsprojekte vorantreiben

In ersten Legislaturhälte wurde unter anderem die neue Schulstruktur in der Oberstufe implementiert. In der zweiten Legislaturhälfte wurden die Fachstelle «Sonderpädagogik» geschaffen und die Rahmenbedingungen für Deutsch als Zweitsprache verbessert.



Umsetzung von Angeboten der kantonalen IT-Bildungsoffensive

Die IT-Bildungsoffensive ist gemäss kantonalen Vorgaben bis Ende 2028 umzusetzen. Unter anderem wurden alle Schülerinnen und Schüler ab der 5. Klasse mit Tablets ausgestattet und die Schulzimmer mit digitalen Wandtafeln. Weiterbildungen im IT-Bereich werden gefördert, damit die neuen Tools pädagogisch sinnvoll in den Unterricht eingebunden werden können.



Schaffung einer Fachstelle zur Förderung der «Frühen Bildung»

Bis Legislaturmitte war die Bedürfnisabklärung abgeschlossen. Die neue Fachstelle war als Teil des geplanten neuen Familienzentrums vorgesehen. Da dieses noch nicht umgesetzt wird, ist auch die Gründung der Fachstelle in die Ferne gerückt. Die bestehenden Massnahmen sind aktuell bei der Fachstelle Sonderpädagogik angesiedelt.

Schule Gossau als attraktive und familienfreundliche Arbeitgeberin

In der ersten Legislaturhälfte lag der Fokus auf der Reduktion der Arbeitsbelastung durch Prozessoptimierung und unterrichtswirksame Massnahmen. Alle Lehrpersonen erhielten arbeitsplatzunabhängige Arbeitsmittel (Laptops); damit können sie in der unterrichtsfreien Zeit auch von zuhause aus arbeiten. Dadurch steigt die Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Weiter wird versucht, Lehrpersonen nach dem Mutterschaftsurlaub möglichst wieder einzugliedern (z.B. durch Jobsharing). In Anbetracht des Fachkräftemangels bleibt die Attraktivität der Schule Gossau als Arbeitgeberin eine Herausforderung.



Bau Umwelt Verkehr

Sanierung des Notker-Schulhauses projektieren

Die Projektierung konnte Ende 2023 abgeschlossen werden. Das Stadtparlament hat den Baukredit beschlossen. Dazu findet am 15. Mai 2025 die Volksabstimmung statt.



Erschliessung Gewerbegebiet Sommerau Nord

Das Gewerbegebiet Sommerau Nord konnte deutlich früher erschlossen werden als geplant. Bis Ende der Legislatur waren bereits die meisten privaten Bauvorhaben realisiert.



Neuer Kindergarten Haldenbüel

Aufgrund der Bauteuerung durch den Ukraine-Krieg war der Baustart etwas verschoben worden. Dennoch konnte der neue Kindergarten Haldenbüel planmässig im Herbst 2023 bezogen werden.



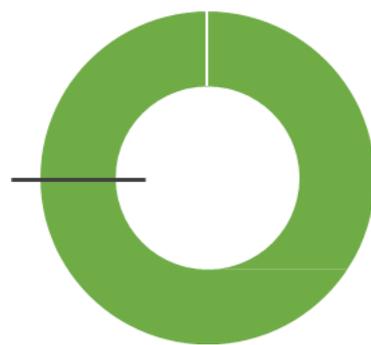
Neubau Bushof

Die Projektauflage erfolgte Anfang 2023. Zwei von drei Einsprachen sind erledigt. Für die dritte läuft ein Rekursverfahren beim Kanton St.Gallen. Dessen Dauer und Ausgang sind massgebend für die weiteren Projektschritte.



Baustart Sportwelt-Modul Buechenwald 1

Die Baueingabe erfolgte Ende 2022. Zwei Einsprachen konnten zügig beigelegt werden. So war ein vorgezogener Baubeginn im dritten Quartal 2023 möglich. Die Bauarbeiten verlaufen seither planmässig. Die zwei neuen Kunstrasenplätze und die neue Tribüne können ab Beginn der Rückrunde genutzt werden.



Gesamtverkehrskonzept

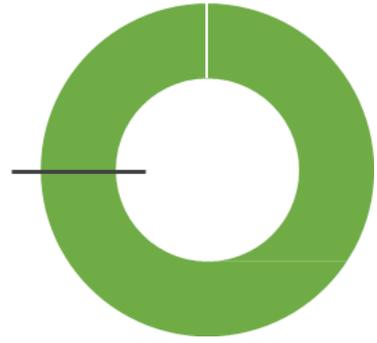
Das Konzept liegt vor, das Mitwirkungsverfahren ist ausgewertet. Dieses hat bestätigt, dass die Interessen der politischen Parteien, des Gewerbes und weiterer Anspruchsgruppen stark auseinandergehen. Als nächstes wird das Konzept dem Stadtparlament zur Beratung unterbreitet. Bis wann es umsetzungsreif ist, lässt sich schwer abschätzen.



Versorgung Sicherheit

Umstellung auf Smartmeter

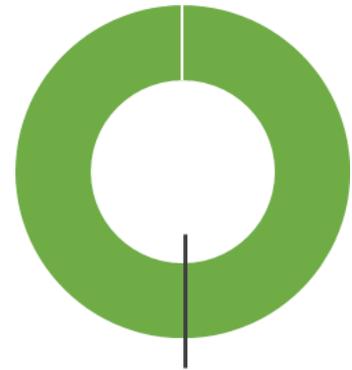
Nach dem erfolgreichen Pilotprojekt im Sommer 2023 startete Mitte 2024 die Umsetzung. Seither werden die Gossauer Liegenschaften fortlaufend auf Smartmeter umgerüstet.



Förderung von Innovationen im Bereich Versorgung und Sicherheit

Der Batteriespeicher mit einer Leistung von 2,5 Megawatt ist seit August 2024 in Betrieb. Der Grundwasser-Wärmeverbund Buechenwald für das erste Modul der Sportanlage ist planmässig im Bau.

Im Herbst 2024 wurde die Solargemeinschaft Werkhof lanciert, der Panelverkauf läuft noch. Weniger fortgeschritten ist die Förderung der Elektromobilität; Ladestationen für E-Fahrzeuge sind weiterhin in Prüfung.



Verselbständigung der Stadtwerke prüfen

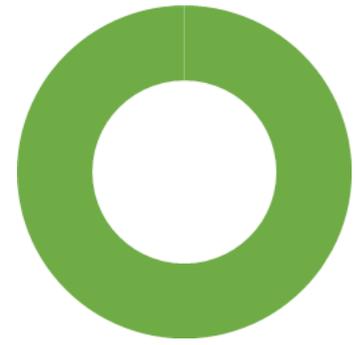
Das Vorhaben wurde aufgrund der energie- und geopolitischen Lage sowie der personellen Ressourcen zurückgestellt.



Jugend Alter Soziales

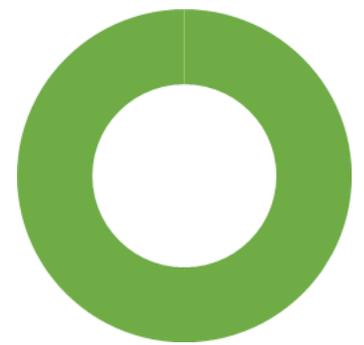
Konzept für Generationenspielplätze

Das Konzept liegt seit Mitte der Legislaturperiode vor.



Verhandlungen für ein Zeitvorsorgemodell

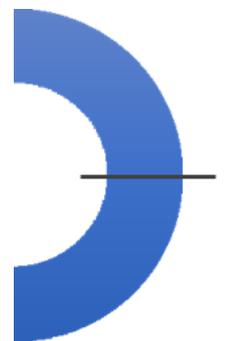
Ende 2023 hat das Stadtparlament die Einführung einer Zeitvorsorge mit der Stiftung Zeitvorsorge St. Gallen beschlossen. Die Aufbauarbeiten sind abgeschlossen und erste Tandems von Betreuenden und Betreuten sind gebildet.



Familienzentrum

Anfang 2023 wurden mögliche Standorte sowie die Machbarkeit evaluiert. Der Standort Marienheim wäre geeignet, die finanziellen Aufwände sind aber aktuell kaum mehrheitsfähig.

Das derzeitige Familienzentrum wird mit ausgebautem Angebot und so lange wie möglich weitergeführt. Nach tragbaren alternativen Standorten wird weiter gesucht.



Überarbeitung Altersstrategie

Die Strategie war im Sommer 2022 verabschiedet worden und greift nun in der Praxis. Beispielsweise gibt die IG Alter ab 2025 den Veranstaltungskalender „Gossau 65Plus“ heraus.

